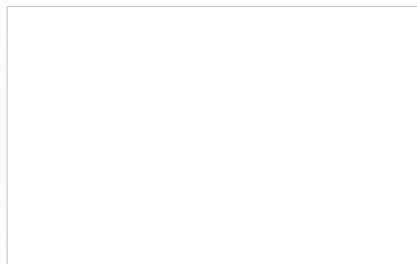
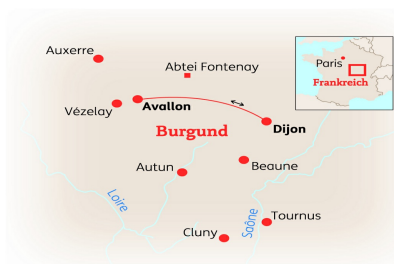


EUROPA: FRANKREICH

BURGUND: KULTUR & GENUSS

- > HÖHEPUNKTE
- > 2 x UNESCO Weltkulturerbe: historische Stadt Vézelay & Zisterzienserkloster von Fontenay
- > Senfstadt Dijon & Autun, das Rom Burgunds mit einer malerischen Altstadt
- > beeindruckendes Hôtel-Dieu in Beaune
- > Besuch der ehemaligen Abtei von Flavigny inkl. Kostprobe der berühmten Anisbonbons aus einer der ältesten Bonbon-Fabriken der Welt
- > DAS BESONDERE BEI SKR
- > entspannt reisen - nur ein Hotelwechsel
- > Weinprobe auf einem Weingut in Chablis
- > authentisches französisches Mittagessen in einer Ferme-Auberge & Abendessen unter Einheimischen in einem Restaurant in Avallon
- > die landschaftliche Schönheit der Region bei einer Panoramafahrt im Naturpark Morvan & einem Spaziergang um Alésia entdecken
- > besonders authentisches Reiseerlebnis mit nur maximal 8 Gästen pro Termin

BURGUND - Kaum eine andere französische Region verbindet man so eng mit Genuss, Tafelfreuden und feiner Lebensart. Gespickt von zahlreichen Weinbergen hält das Burgund einige der berühmtesten Weine der Welt bereit. Doch auch abseits der Weinstraße und ihrer romantischen Dörfer hat die Bourgogne viel zu bieten und überzeugt durch eine landschaftliche Vielfalt: Der Naturpark Morvan und der „ewige Hügel“ von Vézelay sind nur zwei der Naturschauspiele, die Sie auf Ihrer 8-tägigen Reise entdecken werden.



REISEDETAILS

1. Tag: Bienvenue en Bourgogne!

Heute erfolgt Ihre individuelle Anreise nach Dijon. Im Hotel werden Sie von Ihrer Reiseleitung begrüßt und zu einem abendlichen Stadtrundgang eingeladen, der Ihnen einen ersten Eindruck von der berühmten Senfstadt vermittelt. Beim anschließenden Abendessen in einem landestypischen Restaurant gibt Ihnen Ihre Reiseleitung einen Vorgeschmack auf die bevorstehende Woche im Schlemmerparadies Burgund. 3 Nächte in Dijon. (A)

2. Tag: Senfstadt Dijon und Beaune

Dijon ist bekannt für ihre zahlreichen Patrizierhäuser, ehemalige Stadtpaläste reicher Einwohner, und bietet mit ihren gotischen Stein- und Fachwerkhäusern aus dem 15. Jahrhundert eine einmalige Kulisse für Ihre Stadtführung. Sie lernen die Altstadt mit all ihren Facetten und natürlich auch ihren berühmten Dijon-Senf kennen. Eine Kostprobe darf selbstverständlich nicht fehlen. Danach steht die Fahrt nach Beaune und ein Besuch des Hôtel-Dieu auf dem Programm. Das ehemalige Hospital wurde mit dem Ziel erbaut, das schönste Krankenhaus Frankreichs zu werden, und erhielt nicht umsonst den Beinamen „Palast der Armen“. (F)

3. Tag: Tournus & Cluny

Nach dem Frühstück erkunden Sie die „geistliche Seele“ und die Landschaft des ursprünglichen Burgunds. Zunächst erreichen Sie die Kleinstadt Tournus. Streifen Sie durch die Innenstadt, deren Bild von der Kirche Saint-Philibert mit ihrer steil aufragenden Fassade geprägt ist und die als eine der interessantesten und ursprünglichsten romanischen Kirchen Frankreichs gilt. An diesem entspannten Tag erwartet Sie ein landestypisches „Häppchen“ in urburgundischer Atmosphäre. Weiter führt Sie Ihre Reise in die Stadt Cluny. Sie bestaunen die Überreste der bis zum Bau des Petersdoms größten Kirche der Christenheit. Das Benediktinerkloster galt neben Rom als wichtigstes geistliches Machtzentrum des Mittelalters. (F/S)

4. Tag: „Ewiger Hügel“ Vézelay

Sie verlassen heute Dijon und machen sich auf den Weg zum Wallfahrtsort Vézelay, einem der schönsten Dörfer Frankreichs. Schon von weitem können Sie die weltberühmte Basilika Sainte-Marie-Madeleine auf einem Hügel hoch oben über der Stadt erblicken. Das UNESCO Weltkulturerbe zählte zu den wichtigsten Pilgerstätten des Mittelalters. Viele historische Persönlichkeiten wie Richard Löwenherz traten durch das berühmte Pfingstportal, um die Schutzheilige Maria Magdalena zu verehren. Am Nachmittag fahren Sie weiter nach Avallon, um die Umgebung Ihres nächsten Hotels näher auszukundschaften. Im Herzen des Burgunds liegt das mittelalterliche Städtchen auf einem Granitvorsprung über dem Tal des CousinFlusses. Schlendern Sie mit Ihrer Reiseleitung entlang der von Grünflächen gesäumten Stadtmauer und entdecken Sie im historischen Ortskern die alten Häuschen, Türme und Kirchen. Am Abend beziehen Sie Ihr familiäres Landhotel. 4 Nächte in Avallon. (F)

5. Tag: Auxerre und Chablis

Am Morgen geht es für Sie nach Auxerre: Am Ufer der Yonne empfängt Sie die lebendige Altstadt mit gleich zwei bedeutenden mittelalterlichen Kirchen. Als Meisterwerk der gotischen Baukunst dominiert die Kathedrale Saint-Étienne mit ihrem 68 Meter hohen Glockenturm die Silhouette der Stadt. Den kunsthistorischen Schatz der ehemaligen Abtei Saint-Germain gibt es dagegen unterirdisch zu bestaunen: Die karolingische Krypta beherbergt nämlich die bislang ältesten bekannten Fresken des Landes. Dann halten Sie kurz an der Zisterzienserkirche von Pontigny (Außenbesichtigung), bevor Sie zum Abschluss des Tages eine zweite Weinprobe auf einem familiengeführten Weingut in den Weinbergen von Chablis erwartet. Schwenken Sie Ihr Glas sanft wie ein Profi und lassen Sie sich den edlen Rebsaft auf der Zunge zergehen! (F)

6. Tag: Abtei von Flavigny, Alésia & Abtei von Fontenay

Ihr heutiger Tag ist eine schöne Mischung aus Kulinarik, Natur und Kultur. In einer der ältesten Bonbon-Fabriken der Welt haben Sie die Möglichkeit, die berühmten „Anis de Flavigny“ zu probieren. Die Anisbonbons werden seit dem 9. Jahrhundert in derselben alten Abtei von Flavigny produziert. Dann spazieren Sie durch den Ort Flavigny-sur-Ozerain, das zu den schönsten Dörfern Frankreich gehört. Anschließend genießen Sie ein gemeinsames Mittagessen in einer urtümlichen Ferme-Auberge, einem rustikalen, gemütlichen Dorfgasthof mit eigener landwirtschaftlicher Produktion. Durch die sanfte Hügellandschaft bei Alésia unternehmen Sie einen kleinen, gemütlichen Spaziergang. Am Denkmal des gallischen Fürsten und Heerführers Vercingétorix erklärt Ihnen Ihre Reiseleitung, warum dieser im 19. Jahrhundert zum französischen Nationalhelden erklärt wurde. Schließlich besuchen Sie die Abtei von Fontenay, die ganz nach der Vorstellung der Mönche fernab jeder Besiedlung gebaut wurde. Seit 1981 zählt das besterhaltene Zisterzienserkloster des Landes zum UNESCO Weltkulturerbe. (F/M)

7. Tag: Autun - das Rom Burgunds

Die Besichtigung der Stadt Autun ist einer der Höhepunkte einer jeden Burgundreise. Das südliche Tor zum Morvan beherbergt zahlreiche historische Denkmäler sowie eine malerische Altstadt, die als Hochburg burgundischer Kunst und Kultur gilt. Gallische Ursprünge, mächtige Bauwerke und die typische burgundische Lebensart machen das Flair der Stadt aus. Der historische Stadtkern liegt in der Oberstadt, wo damals der Bischof Autuns residierte, und wird nur noch überragt von der Kathedrale Saint-Lazare. Spazieren Sie durch die hübschen Gassen und atmen Sie den Hauch der Geschichte. Anschließend haben Sie Zeit, die Stadt individuell zu entdecken. Zurück geht es durch den Parc Naturel Régional du Morvan, die grüne Lunge Burgunds. Die Ausläufer des Zentralmassivs Morvan ragen bis zu 900 Meter auf; dunkle Wälder, erfrischende Flüsse und wasserreiche Seen dominieren das Landschaftsbild. Genießen Sie während Ihrer Panoramafahrt durch das Gebiet des „Schwarzen Berges“ die fantastische Aussicht. In einem lokalen Restaurant in Avallon, das zu den bekanntesten der Region gehört und unter Einheimischen sehr beliebt ist, lassen Sie Ihre erlebnisreiche Zeit im Burgund ausklingen. (F/A)

8. Tag: Abreise

Bis zum nächsten Mal! Heute heißt es Abschied nehmen vom Burgund mit all seinen Genüssen und kulturellen Höhepunkten. Ihre Reiseleitung bringt Sie zurück zum Bahnhof in Dijon, von wo aus Sie Ihre Rückreise antreten – im Gepäck viele schöne Erinnerungen an diese unvergleichliche Reise! (F)

Hinweise

F = Frühstück, M = Mittagessen, S=Snack, A = Abendessen

Programmänderungen vorbehalten!

Anreise

Wir empfehlen die Anreise per Bahn zum Ihrem Zielbahnhof Dijon. Alternativ individuelle Anreise mit dem Pkw. Nähere Hinweise erhalten Sie mit der Buchungsbestätigung.

LEISTUNGEN

- > kleine Gruppe mit max. 8 Gästen
- > garantierte Durchführung ab 4 Gästen
- > Transfer vom Hotel in Avallon zum Bahnhof Dijon, Wartezeiten am Bahnhof möglich.
- > 7 Nächte im Doppelzimmer (DZ) mit Bad oder Dusche/WC
- > Mahlzeiten lt. Programm
- > Programm wie beschrieben inkl. Eintrittsgelder
- > Transporte in klimatisierten Fahrzeugen
- > deutschsprachige, örtliche Reiseleitung

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Einzelzimmerzuschlag (435 €)
- > Doppelzimmer zur Alleinbenutzung (490 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Keine Versicherungen im Reisepreis enthalten. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung.
- > Trinkgelder und persönliche Ausgaben

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 4

Maximalanzahl von Personen: 8

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > siehe AGB

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage oder Buchung Ihre Nationalität mit, sodass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank!
- > BITTE BEACHTEN SIE: Reiseverlauf gültig für alle Abreise-Termine in 2023.

WIR STELLEN VOR: Charolais-Rinder

Die Bourgogne ist schlicht und einfach der Inbegriff von Genuss! Die kräftigen CharolaisRinder, insbesondere zu erkennen an ihrem cremefarbenen Fell, leben als tyische burgundische Farbtupfer auf saftigen Weiden, wo sie sich ausschließlich von den vielfältigen Gras- & Kräutersorten ernähren. Wer mag, findet das aromatische Fleisch gewiss auf den Speisekarten regionaler Restaurants.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.